

RPG-Lämpchen

Dieses Mal wollte ich eine Kombination aus Epoxid und LEDs machen - so eine Art "Anzeiger" in unserer Rollenspielrunde für die Spieler, was vom Spielleiter gesteuert werden kann.

Die Idee ist eine Base zu fräsen, wo der ESP und die LEDs reinkommen. Die Strahlen dann von unten den Lampenkorpus an. Der Spielmeister bekommt den WLED-Link des Geräts und kann von da dann die Effekte schalten... so zumindest die Theorie.

In der Garage hatte ich noch Epoxid und habe online noch eine Totenkopf-Silikonform sowie Pigmente und ein Ringlicht bestellt. Der 3D-Drucker, LötKolben u die Heißklebepistole machen den Rest. Ich hätte zwar noch ein paar alte LEDs nehmen können - aber wollte mal ausprobieren, ob so ein Ringlicht taugt.

[image.png](#)

[image.png](#)

[image.png](#)

Nun war es erst einmal schwierig Wegwerfbecher zu organisieren. Wenn mal Epoxid drin war will man die nicht mehr benutzen :) Also noch schnell einen Joghurt gegessen und in der Garage nen alten Schraubenbecher geholt u sauber gemacht.

[image.png](#)

Da das Epoxid ja klar ist würde das Licht ungehindert durchscheinen u nicht reflektieren - dachte ich zumindest - also habe ich ein paar Glitterpigmente mit in den Mix geworfen, so dass der ganze Lampenkopf erhellt wird. Mal sehen, ob das funktioniert.

[image.png](#)

Ich hab echt vergessen, was Epoxid für ne Sauerei macht. Aber gut.. Sachen unterlegen und ordentlich Küchenrolle bereit legen, dann gehts. Das Epoxid wird im Gramm-Verhältnis angerührt. Also die Küchenwaage von der Frau geschnappt und 300ml Epoxid und 120ml Härter zusammengekippert und ein Stäubchen Effektlitter hinzugegeben... Und dann gut gerührt...

[image.png](#)

Die Form aus Silikon ist perfekt, steht gut und das Material ist, glaube ich, das einzige, wo Epoxid nicht dran haftet. Schätze, wenn das alles ausgehärtet ist kann man den Lampenkubus einfach befreien und wiederverwenden.

[image.png](#)

Soooooooo.. das Aushärten wird 3 Tage dauern - genug Zeit, um das Licht zum strahlen zu bringen.

[image.png](#)

Den ESP hatte ich noch aus einem alten Projekt rumfliegen - der wurde gelöscht mit ESPTool und über [install.wled.me](#) mit der neuesten WLED-Firmware versehen. Verbindungen sind wie gesagt Ground, 5V - und die Datenleitung steckt am GPIO16 (ist ein ESP32-Wroom-32).

[image.png](#)

Hier nochmal die Kabel gekürzt - hätte vielleicht den ESP anders rum legen sollen, damit die Pins oben liegen - aber die Base ist dick genug, dann wird einfach etwas tiefer gefräst.

[image.png](#)

Soooooooo. Nach 3 Tagen war das Epoxid hart u es konnte aus der Form befreit werden - wie schon gesagt - Epoxid haftet überall - nur nicht an Silikon. Es ging sehr gut aus der Form und wurde auch nicht beschädigt.

Der Schädel sieht schon richtig gut aus - hat aber ein paar Blasen geworfen. Nächstes Mal an Tag 1 noch ein paar Mal mit einem Stäbchen durch die Form rühren, damit die Blasen nach oben steigen können. Für diesen Zweck ist aber nicht schlimm - auf meinem Rivertable hätte es mich allerdings geärgert..

[image.png](#)

So sieht der ultimative erste Test auf einem herkömmlichen LED-Band aus - habe den kleinen Kerl einfach mal drauf gestellt... sieht super aus!

[image.png](#)

Das mit weißen Pigmenten eingefärbte Kerlchen reflektiert die Farbe super - hatte noch einen eingefärbten Kopf in Lila gemacht, da sieht es ok, aber nicht so gut aus...

[image.png](#)

So... Jetzt die Basis für das Projekt... habe eine nette Base gefunden, musste sie nur mit UltiMaker Cura etwas größer machen. Jetzt ist der 3D Drucker dran...

[image.png](#)

Ab in Octoprint und los gehts....

[image.png](#)

Erst mal die Basis umrunden....

[image.png](#)

So siehts am Ende aus.

[image.png](#)

Zurück zum Ringlicht - das erste mit den 24LEDs war zu groß, das hätte den Korpus nicht angestrahlt - also nochmal ein paar kleinere bestellt - Die Größe ist jetzt ganz ok und passt schön unter den Schädel. Jetzt nochmal bei dem Ring wieder DI an den Datenport, GND an GND und 5V an 5V löten und das ganze Gulasch dann in der Base verstecken. Dazu habe ich erst einmal mit einer Oberfräse (4cm breit, 2cm tief) in die Basis gebohrt und dann mit einem Dremel den Rest ausgefräst. Mit einem Holzbohrer habe ich dann noch von der Seite ein Loch reingemacht, damit da das stromführende Kabel rein passt. Perfekt.

[image.png](#)

Das ist nun das Endergebnis... INI !

[image.png](#)

Und hier noch die Steuermöglichkeiten des Spielmeisters über WLED

[image.png](#)

Revision #8

Created 2024-01-24 04:23:00 UTC by ahzurdan

Updated 2024-01-25 16:15:19 UTC by ahzurdan